



Ausbildungs-ASS 2020

Ausbildungskonzept der Friedrich Schütt + Sohn Baugesellschaft mbH & Co. KG

2020-06-25

Wir sind ein Lübecker Familienunternehmen und feiern in diesem Jahr 70-jähriges Firmenjubiläum. Von den zurzeit 240 Beschäftigten sind 45 Azubis. Auf diese Quote sind wir stolz und schreiben Ausbildung seit vielen Jahrzehnten ganz groß. Die Azubis von heute sind die Fachkräfte von morgen. Daher fördern und entwickeln wir unsere Azubis fachlich und persönlich!

Wie können wir den Erstkontakt zum Bauhandwerk möglich machen? Mit unserem Ausbildungs-Mobil fahren wir zu Schulen und packen Werkzeug und Baumaterialien aus. Die Schüler brauchen dann nur noch hinzugehen und anzufassen. Eine Gruppe von Azubis übernahm die Planung und Umsetzung des Ausbildungs-Mobils incl. ausbildungsübergreifender kaufmännischer Erfahrungen. Auch die laufenden Präsentationen ihres Handwerks vor Schülern werden von unseren Azubis selbst gestaltet.

Oder... DIY im Betonwerk: Berufsorientierung zum Ausprobieren – Schüler erstellen unter Anleitung unserer Fachkräfte z. B. eigene saisonale Dekoartikel aus Beton zum Mitnehmen.

Nächster Schritt: Ein Schnupperpraktikum oder das Ausbildungsplatzvorpraktikum auf der Baustelle.

Vor Ausbildungsstart: Get-together-Nachmittag für Ersties und deren Eltern, um die anderen Azubis des Jahrgangs, den Unternehmensinhaber und die Ausbildungsverantwortlichen kennenzulernen und die kostenlose Erstausrüstung mit Werkzeugen und Arbeitskleidung entgegenzunehmen.

Ebenfalls vor dem 1. Ausbildungstag: Azubitag für alle Azubis als Teamevent. Bei sportlicher Geselligkeit und gemeinsamem Grillen wachsen alle Azubis des Unternehmens zu einem Team zusammen – junge Männer, junge Frauen (auch im Handwerk) – überhaupt, ein buntes Team, in dem auch Geflüchtete ihren Platz gefunden haben.

„Willkommen im Handwerk“: Alle neuen Handwerk-Azubis nehmen an dem Workshop der Handwerkskammer teil, der sie mit Tipps für den Berufseinstieg und auf ihren neuen Lebensabschnitt vorbereitet.

Uns liegt die Gesundheit unserer Mitarbeiter sehr am Herzen, daher beginnen wir vom Ausbildungsstart mit Informationen und Inspirationen an, sich mit der eigenen Gesundheit zu beschäftigen. So geben Trainer ganztägige BGM-Workshops zum Ausbildungsstart und danach 2x jährlich für alle Azubis mit Gesundheitsthemen rund um Ernährung, Bewegung und Entspannung für die Altersgruppe und nach ihren Belangen. Die Themen reichen von Teamwork, Selbstreflexion, Motivation, kritischer Umgang mit digitalen Medien und schleichenden Suchtmustern, Kommunikation (immer wieder 😊), Zeitmanagement bis hin zu Entspannung...

Alle zwei Jahre veranstalten wir einen Gesundheitstag für alle Mitarbeiter (incl. Azubis). Thematisch ist der Tag jeweils einem anderen Motto gewidmet. Es gab Schwerpunkte auf Skelett- und Muskelentlastung, gesunde Ernährung, Entspannung, Motivation usw. Die Arbeit bleibt an diesen Tagen liegen und die Teilnahme ist verpflichtend, da uns wichtig ist, dass sich alle Beschäftigten informieren können und Impulse zur Gesundheitsförderung mitnehmen. Darüber hinaus bieten wir während des Jahres kostenlose Sportkurse mit externen Trainern in unserem firmeneigenen Fitnessraum an wie Yoga, High Intensity Training und Aktive Mittagspause. Ideen der Azubis werden darüber hinaus gerne umgesetzt. Es gibt ein weiteres umfangreiches Angebot an internen Kursen wie Kochkurse, Entspannungstechniken, Gedächtnistraining, Life Kinetik®, Functional Training zur Prävention auf den Baustellen uvm.

Azubi-Projekte: Verantwortliches Denken und Handeln wird geübt, in dem die u. a. Unternehmens- und Ausbildungspräsentation auf mehrmals jährlich stattfindenden Schüler- und Berufsorientierungsmessen und die jährlichen Azubitage (s.o.) von Azubis selbstständig organisiert und durchgeführt werden.

Für besonders gute Leistungen während der Ausbildung ist die Teilnahme an Auslandspraktika in Europa möglich.

Einer unserer ehemaligen Poliere im Ruhestand kümmert sich als Ausbildungsbetreuer mit regelmäßigem monatlichen persönlichen Kontakt um unsere Azubis und besucht auch deren Berufsschulen und Ausbildungszentren. Er steht ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite, auch bei persönlichen Problemen.